

2003 - 2011 ÜBERBLICK DER EREIGNISSE RUND UM DAS SKIGEBIET SASOLAS-PLITSCHÈS AM PIZ MUNDAUN UND DES EINSATZES DES VEREINS PRO SASOLAS PLITSCHÈS ZUR SICHERUNG DES WEITERBETRIEBES

8. Juli 2003	Restrukturierungsplan Bergbahnen Piz Mundaun mit Beteiligung der Bergbahnen Obersaxen. Teil des Planes war die Schliessung der Schlepplifte Sasolas und Plitschès. Es drohte eine grosse wirtschaftliche Einbusse für die Gemeinden Surcuolm, Flond und Luven. Die Attraktivität des Skigebietes rund um den Piz Mundaun wäre verloren gegangen und die Gemeinde Luven hätte den Direktanschluss am Skigebiet Obersaxen/Mundaun verloren.
17. Dez. 2003	Aufgrund der angedrohten Schliessung und des daraus resultierenden Schadens für die Region wurde an einer Versammlung der interessierten Kreise beschlossen, einen Verein zur Rettung des betroffenen Skigebietes zu gründen. Zudem wurde ein Beitrag in der Höhe von Fr. 100 000.- gesammelt und an die Bergbahnen überwiesen, um den Betrieb der Anlagen im Winter 2003/04 zu sichern.
30. Jan. 2004	Gründung des Vereins Pro Sasolas/Plitschès. Sicherung des Winterbetriebes 2004/05 durch Beiträge der Gemeinden Surcuolm, Flond Luven, der Restaurationsbetriebe Cuolm Sura, Bündner Rigi, Sasolas und der Mitglieder des Vereins. Weitere Sponsorenbeiträge von Unternehmen in der Region und Freunde des Skigebietes. 1. GV unseres Vereins am 30. Juli 2004 im Hotel Bündner Rigi.
24. Mai 2005	Abschluss der Vereinbarung zwischen den Bergbahnen Piz Mundaun und dem Verein Pro Sasolas/Plitschès betreffend Betrieb der Skilifte Sasolas und Plitschès. Aufgrund dieser Vereinbarung bezahlt der Verein einen jährlichen Betrag von Fr.100 000 an die Bergbahnen. Im Gegenzug garantieren die Bergbahnen den Betrieb gemäss Vereinbarung. Ab Winter 2005/06 bis Winter 2009/10 (5 Wintersaison) wird diese Vereinbarung erfüllt.
26. Dez. 2005	Eröffnung des Boarderparks in Plitschès. Es ist ein weiteres Anliegen unseres Vereins, das Skigebiet Sasolas und Plitschès innerhalb des ganzen Skigebietes rund um den Piz Mundaun attraktiver zu gestalten.
Sommer 2006	Lancierung eines Ideenwettbewerbs betreffend Steigerung der Attraktivität unsers Skigebietes. 1. Preis 1 Saisonkarte BBM und BBO offeriert von den Bergbahnen. Ideen wurden eingereicht: Kinderpark in Sasolas, Piste für Könner Piz-Mundaun-Sasolas erstellen, Pro Sasolas-Plitschès Mitgliederskirennen organisieren. Das Rennen wurde für den 27. Januar 2007 organisiert, musste aber wegen Schneemangel abgesagt werden.
20. Juli 2007	Nach dem schneearmen Winter 06/07 geraten die Restaurationsbetriebe im Skigebiet in finanzielle Schwierigkeiten. Das Restaurant Cuolm Sura muss die Zahlungsunfähigkeit anmelden. An der GV vom 28. Sep. 2007 wird festgestellt, dass die Einnahmen unseres Vereins wegen der schwachen und schneearmen Wintersaison stark gesunken sind. Der Optimismus setzt sich doch schliesslich durch, gemeinsam mit den Bergbahnen sollten wir eine Lösung finden!
21. Okt. 2008	Besprechung möglicher Lösungen mit dem Vertreter der Bergbahnen und den Gemeindepräsidenten von Surcuolm, Flond und Luven als Vertreter unseres Vereins und natürlich der betroffenen Gemeinden. Die Vertreter unseres Vereins stellen fest, dass die Bezahlung von Fr. 100 000.- jährlich seitens unseres Vereins unmöglich ist. Eine Reduktion des Beitrages wird von den Bergbahnen abgelehnt und eine tragbare Lösung für beide Seiten wird nicht gefunden.
17. August 2009	Die Bergbahnen kündigen die Vereinbarung mit unserem Verein betreffend Betrieb der Schlepplifte Sasolas und Plitschès. Begründung: Ausstehende Beitragszahlungen und eine Einsprache der Gemeinde Luven gegen ein Baugesuch der Bergbahnen Obersaxen betreffend Erweiterung der Beschneiungsanlagen.
26. Mai 2010	Nach zähem Ringen gelingt es mit den Bergbahnen eine Lösung für den Weiterbetrieb der Skilifte zu finden. Im Wesentlichen besteht die Lösung aus folgenden Punkten: Der Verein Prosasolasplitschès muss bis Ende 2010 sämtliche Schulden gegenüber den Bergbahnen begleichen. Die Gemeinden Mundaun und Luven sind in Zukunft gegenüber den Bergbahnen direkt verantwortlich. Die neue Vereinbarung zwischen Gemeinden und Bergbahnen soll den Weiterbetrieb für mindestens 5 Jahre sichern und der Jahresbeitrag soll sich in der Höhe von Fr. 50 000.- bewegen. Nur wenn diese Vereinbarung zustande kommt bezahlt der Verein die noch ausstehende Schuld. An der Vereinsgeneralversammlung 2010 am 30. Juli wird diesem Lösungsvorschlag zugestimmt. Später kommt auch die vorgeschlagene Vereinbarung zwischen den Gemeinden Mundaun und Luven einerseits und den Bergbahnen andererseits zustande. Der Weiterbetrieb der Schlepplifte ist gesichert. Die Vereinsbeiträge an die Bergbahnen für 7 Wintersaisons betragen Fr. 700 000.-. Nicht jedes Jahr konnte der Betrag von Fr. 100000.- überwiesen werden. Mit der diesjährigen Überweisung von Fr. 200 000.- wurde die ganze Summe von Fr. 700 000.- an die Bergbahnen bezahlt Um die Beiträge an die Bergbahnen ganz bezahlen zu können, musste unser Verein bei den Gemeinden Luven und Mundaun ein zinsloses Darlehen in der Höhe von Fr. 140 000.- aufnehmen. Diese Summe hat unser Verein noch zurückzubezahlen. Sponsoren- und Mitgliederbeiträge sollen für diesen Zweck eingesetzt werden.
1. Mai 2011	Start einer Aktion zur Mittelbeschaffung, um das Darlehen in der Höhe von Fr. 140 000.- gegenüber der Gemeinden Mundaun und Luven zurückzubezahlen. Dies bei den Vereinsmitgliedern, den Gewerbebetrieben und anderen Sponsoren
Freitag 29. Juli 2011	Generalversammlung des Vereins Prosasolasplitschès in Sasolas.